

## **Beantwortung von Anfragen und Anregungen aus der 11.Sitzung des Ortsrates Achmer vom 08.05.2019**

### TOP 3 – Informationen zur geplanten Umgestaltung (Urnengräber) am Friedhof Achmer

ORM Quebbemann bittet um Prüfung, ob die Friedhofssatzung auch eine halbanonyme Erdbestattung zulässt. Sofern dieses möglich sei, sollte überlegt werden, ob an anderer Stelle des Friedhofs hierfür eine Fläche vorgesehen werden kann.  
Es sei insgesamt wünschenswert, wenn die Angehörigen verschiedene Auswahlmöglichkeiten der Bestattungsart auf kommunalen Friedhöfen hätten.

#### **Antwort der Verwaltung – Fachbereich 4, Frau Böck-Scheider**

**Die Friedhofsverwaltung weiß bereits um diese Problematik und prüft derzeit, welche Flächen für die Anlegung eines Grabfeldes für pflegefreie Rasensarggräber geeignet sein könnten.**

---

### TOP 8 – Prioritätenliste 2020

Herr Tangemann erklärt, dass es auch bei der Stadt Bramsche eine grundsätzliche Entscheidung gibt, wonach die Radwege im Außenbereich nicht ausgeleuchtet werden.

Es gibt in nahezu allen Ortsteilen entlang von Bundes-, Landes- oder Kreisstraßen Radwege und man würde überall dort Begehrlichkeiten wecken, wenn man an einem dieser Radwege damit beginnen würde, diesen zu beleuchten.

ORM Quebbemann ist ein solcher Grundsatzbeschluss bei der Stadt Bramsche nicht bekannt. Sollte es diesen Beschluss geben, bittet er darum, einen entsprechenden Protokollauszug zu bekommen.

#### **Antwort der Verwaltung – Verwaltungsvorstand, Herr Greife**

**Das steht in keinem Protokoll, es ist lange bewährte Praxis, insbesondere auch aus Kostengründen. Es gibt erhebliche Wünsche in den Ortsteilen, Außenbereichsflächen zu beleuchten, die müssten genauso behandelt werden wie der Radweg an der L77. Zudem ist die Stadt nicht Baulastträger für den Radweg.**

---

### TOP 10 – Beantwortung von Anfragen und Anregungen

#### 10.4

OBM Hennig erinnert daran, dass die Fußgängerbügel an der Straße „Auf dem Vogelbaum“ noch nicht versetzt worden seien. Sie bittet um kurzfristige Erledigung.

#### **Antwort der Verwaltung – Betriebshof, Herr Klare**

**Die Umlaufsperrn werden in Kürze versetzt.**

---

### TOP 11 – Anfragen und Anregungen

#### 11.1

ORM Cremer berichtet, dass am Birkenweg zwischen der ehemaligen Pizzeria und dem Frisch Markt mehrerer Schlaglöcher vorhanden sind. er bittet um Beseitigung.

#### **Antwort der Verwaltung – Betriebshof, Herr Klare**

**Die Fahrbahnschäden wurden beseitigt.**

### 11.3

ORM Klawitter erinnert daran, dass die Seitenstreifen am Parkplatz des Friedhofes Achmer durch den Betriebshof abgeschoben und geschottert werden, so dass auf beiden Seiten der Parkfläche geparkt werden kann. Für diese Maßnahme sind 5.000,- Euro im Haushalt der Stadt Bramsche eingestellt.

#### **Antwort der Verwaltung – Betriebshof, Herr Klare**

**Der Seitenraum im Bereich des Parkplatzes wurde abgezogen und der Überwuchs entfernt.**

---

### 11.4

ORM Droste schlägt vor, dass die Buswartehäuschen im Ortsteil Achmer mit einem neuen Anstrich versehen werden.

#### **Antwort der Verwaltung – Fachbereich 4, Herr van den Water**

**Für diese Maßnahme sind keine Haushaltsmittel eingeplant.**

---

### 11.5

OBM Hennig bittet darum, die öffentlichen Mülleimer am „Ritzendiek“ sowie am Schützenhaus regelmäßig zu leeren.

#### **Antwort der Verwaltung – Betriebshof, Herr Klare**

**Der Abfallbehälter am Schützenhaus wurde bislang nicht vom Betriebshof gereinigt. Die Reinigung erfolgte durch den Schützenverein bzw. Sportverein.**

**Der Abfallbehälter und die Sitzgelegenheit am „Ritzendiek“ wurden zwar auf städtischem Grund, nicht jedoch von der Stadt Bramsche, aufgestellt. Die Reinigung erfolgte in unregelmäßigen Abständen von Privat.**

**Dort ist nach Angaben der Anlieger eine Art „Szenetreff“ entstanden.**

**Wenn es weiterhin zu verstärkten Verschmutzungen in diesem Bereich kommt, werden der Abfallbehälter und die Sitzgelegenheit von der städtischen Fläche entfernt.**

---

### 11.6

Auf Anregung von ORM Quebbemann wünscht der Ortsrat Achmer, dass die Rechnung für die Getränke bei Ortsratssitzungen aus Mitteln der Stadt Bramsche übernommen wird, so wie es für den Ortsrat Bramsche seit Jahren der Fall ist.

#### **Antwort der Verwaltung – Fachbereich 1 – Herr Müller (in Abstimmung mit BGM Pahlmann)**

**Die Versorgung mit Getränken bei Ortsratssitzungen ist sehr unterschiedlich organisiert, tlw. finden diese in Gaststätten, in Verwaltungsräumen oder anderen ortsnahen Räumlichkeiten statt. Genauso unterschiedlich ist auch die Versorgung mit Getränken geregelt, über die Gasstätte, einen Verein, privat usw. Hier müssten sehr unterschiedliche Abrechnungsmodalitäten gefunden werden. Dies ist aus Sicht der Verwaltung sehr aufwendig und unpraktikabel.**

**Insofern werden zukünftig die Getränke in den Sitzungen des OR Bramsche auch mit dem OR Bramsche abgerechnet. Damit dürfte eine Gleichbehandlung aller Ortsräte wieder gegeben sein.**

---

### 11.7

Es wurde festgestellt, dass am Kanal in Höhe der August-Bödeker-Straße eine Ruhebänk fehlt. Fraglich ist, ob diese abgebaut oder entwendet wurde.

Der Ortsrat bittet darum, dass diese Bank durch den Betriebshof wieder aufgebaut bzw. ersetzt wird.

#### **Antwort der Verwaltung – Betriebshof, Herr Klare**

**Die Bank wurde vom Wasser- und Schifffahrtsamt aus dem Kanal geborgen und anschließend durch den Betriebshof wieder aufgestellt und befestigt.**

---

11.8

Der Ortsrat bittet darum, dass die Stadt Bramsche das Landestraßenbauamt auffordert, die Mängel am Radweg entlang der L77 zwischen Bramsche und Achmer zu beseitigen.

**Antwort der Verwaltung – Fachbereich 4, Herr van de Water**

**Diese Bitte wurde bereits mehrfach an die zuständige Straßenmeisterei in Fürstenau weitergeleitet.**